PRESSE-INFORMATION

Mazda verzeichnet neuen Absatzrekord im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres

- Weltweite Verkaufszahlen steigen um ein Prozent auf 783.000 Einheiten
- Umsatz klettert um 7,1 Prozent auf 13,15 Milliarden Euro
- Prognose für komplettes Geschäftsjahr unverändert

Leverkusen, 2. November 2017: Die Mazda Motor Corporation hat das erste Halbjahr ihres Geschäftsjahres 2017 mit einem neuen Absatzrekord beendet: Der japanische Automobilhersteller verkaufte von April bis September 2017 weltweit 783.000 Fahrzeuge, was einer Steigerung von einem Prozent gegenüber dem ohnehin schon hohen Vorjahreswert entspricht. Insbesondere die Markteinführung des neuen Mazda CX-5, der seit Oktober zusätzlich auch im Werk Hofu als mittlerweile viertem Standort produziert wird, beflügelte den Absatz.

Der weltweite Umsatz kletterte im ersten Halbjahr um 7,1 Prozent auf knapp 1,66 Billionen Yen (13,15 Milliarden Euro), was einer Umsatzrendite von 4,6 Prozent entspricht. Auf seinem Heimatmarkt Japan verzeichnete Mazda eine Absatzsteigerung um vier Prozent auf 96.000 Fahrzeuge, in China steht sogar ein Plus von zwölf Prozent auf 149.000 Einheiten – ein neuer Halbjahresrekord im Reich der Mitte. Ein gemischtes Bild zeigt sich derweil in Europa: Während der Gesamtabsatz in der Region um zwei Prozent auf 132.000 Einheiten fiel, konnte Mazda in einigen Märkten deutlich zulegen. In Deutschland bedeuten beispielsweise 35.000 verkaufte Fahrzeuge eine Steigerung von fünf Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum, in Russland wurde mit 13.000 Einheiten sogar ein Zuwachs von 15 Prozent registriert. Die sukzessive Einführung des neuen Mazda CX-5 seit Mai sorgte auch hier für einen Schub.

In Nordamerika sank der Absatz um zwei Prozent auf 219.000 Fahrzeuge, was vor allem auf einen Rückgang im US-Flottengeschäft zurückzuführen ist. Auch in anderen Märkten steht ein leichtes Minus von zwei Prozent auf 187.000 Einheiten. Bemerkenswert: Mazda ist in Australien unverändert die zweiterfolgreichste Marke des Landes, in Thailand konnte der Absatz um satte 20 Prozent auf 25.000 Fahrzeuge zulegen.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2017*

Die Prognose für das komplette Geschäftsjahr 2017, das am 31. März 2018 endet, lässt Mazda unverändert. Die erwarteten Wechselkurse für die Finanzzahlen wurden jedoch den aktuellen Marktda-

Mazda Motors (Deutschland) GmbH | Hitdorfer Straße 73 | 51371 Leverkusen | Tel +49.(0)2173.943.303 | presse@mazda.de | www.mazda-presse.de
ING Bank Deutschland AG | IBAN DE25 5002 1000 0010 1114 58 | BIC INGBDEFFXXX | Eingetragen im Handelsregister unter HRB 48377 beim Amtsgericht Köln | USt-IdNr. DE123718880 | Geschäftsführer: Bernhard Kaplan, Colin Maddocks, Martijn ten Brink

ten angepasst; Volumenzuwächse und erhöhte Marketingausgaben, die vorwiegend auf die geänderten Rahmenbedingungen in den USA zurückzuführen sind, sind in der Prognose berücksichtigt.

Das Unternehmen erwartet weiterhin ein weltweites Absatzwachstum von drei Prozent auf 1,6 Millionen Einheiten. Der voraussichtliche Betriebsgewinn beläuft sich auf 150 Milliarden Yen (1,18 Milliarden Euro), der Nettogewinn auf 100 Milliarden Yen (787,40 Millionen Euro). Mazda rechnet zudem mit einem Umsatz von 3,35 Billionen Yen (26,38 Milliarden Euro). Die Ankündigung der neuen SKYACTIV-X Motorengeneration und neuer Modelle beschleunigt die Technologie- und Produktentwicklung und treibt so das nachhaltige Wachstum voran.

*Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Planungszahlen für das Geschäftsjahr 2017 basieren auf Annahmen, die Änderungen unterliegen können, zum Beispiel der weiteren Entwicklung der Weltwirtschaft, Entwicklungen in der Automobilindustrie oder Wechselkursrisiken. Die tatsächliche Entwicklung kann deutlich von diesen Planzahlen abweichen. Weder Mazda noch irgendwelche Dritte übernehmen die Verantwortung für eventuelle Schäden, die eine Person durch eine Investition in Mazda aufgrund dieser Pressemeldung erleiden könnte.

** Hinweis: Die in dieser Pressemitteilung in Euro angegebenen Beträge für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2017 wurden mit dem Wechselkurs von 126 Yen/Euro umgerechnet. Die im Ausblick auf das Geschäftsjahr 2017 angegebenen Beträge in Euro wurden mit einem Wechselkurs von 127 Yen/Euro umgerechnet.

Auskunft erteilt:
Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
+49.(0)2173.943.303 I aheisler@mazda.de